

Freitag, 05. Februar 2021, 16:39 Uhr



Liebe Leitungen, liebe Vorstände!

Unten unsere Mail an Familienminister Joachim Stamp, an die Sprecher und die Sprecherin von vier Landtagsfraktionen sowie ans Ministerium.

Die bereits vorliegende [Antwort der SPD](#) setze ich später auf die Homepage.

Da dürfen wir ja mal gespannt sein, was sich noch bewegt.

Herzliche Grüße und allen ein erholsames und gesundes Wochenende!

Beate Heeg

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff:Fwd: Rundmail: Ergebnisse der Umfrage zur Belegungssituation

Datum:Fri, 5 Feb 2021 15:41:55 +0100

Von:Beate Heeg <info@eltern-helfen-eltern.org>

An:joachim.stamp@landtag.nrw.de

Kopie (CC):Josefine.Paul@landtag.nrw.de, Dagmar.Friedrich@mkffi.nrw.de,
Thomas.Weckelmann@mkffi.nrw.de, marcel.hafke@landtag.nrw.de,
jens.kamieth@landtag.nrw.de, dennis.maelzer@landtag.nrw.de

Sehr geehrter Herr Minister Stamp,
sehr geehrte Fraktionssprecherinnen und Fraktionssprecher,
sehr geehrte Damen und Herren!

Mit großem Befremden haben wir die Ergebnisse des aktuellen Monitorings für den Januar zur Kenntnis genommen, die uns heute erreichten. Auch, wenn es offensichtlich deutliche Unterschiede zwischen Kita-Belegungen in den Städten und auf dem Land gibt, erstaunt uns doch - angesichts der vielen großen Städte in NRW - das Ergebnis, Kitas in NRW seien im Januar zu 34 % (19.01.) bzw. 37 % belegt gewesen.

Da dieses Befremden bereits mit dem vorherigen Monitoring (vom 19.01.21) begann, haben wir eine kleine, sicherlich nicht repräsentative Umfrage in unseren 63 Mitgliedseinrichtungen in Münster und im umliegenden Münsterland durchgeführt, allesamt Kitas in Trägerschaft einer Elterninitiative.

Die einzelnen Ergebnisse finden Sie unten. Danach gab es in Münster in der ersten Woche nur in 8 % der Kitas, im Münsterland in 56 % der Kitas eine Belegung unter 50 %. Oder anders: **90 % der Münsteraner Elterninitiativen und 44 % der Elterninitiativen im Münsterland hatten im Januar eine Belegung von mehr als 50 %.** Von den Münsteraner Elterninitiativen waren 25 % davon nahezu voll belegt! Tendenz weiter steigend ...

Als Dachverband der Elterninitiativen finden wir uns in unserer Beratung ständig wieder zwischen verärgerten, verängstigten und besorgten Leitungen und Erzieher*innen in den Kitas, die teilweise eine Auslastung von 100 % hinnehmen müssen - und verärgerten, gestressten und ungeduldigen Eltern, die die beschränkten Möglichkeiten nicht länger hinnehmen wollen, zumal Kinderbetreuung nicht einmal mit dem viel beschworenen und geforderten Homeoffice vereinbar ist und die zusätzlichen Kinderkrankentage inzwischen ebenfalls aufgebraucht sind.

Natürlich spielt bei allem Stress in unserer Beratung die niedrige 7 Tage-Inzidenz in Münster (aktuell: 28,5) eine besondere Rolle. Da sind auch wir mit unseren Appellen an Vernunft und Solidarität und gemeinsame Entscheidungen schnell am Ende ...

Eine Lösung wäre sicher die baldige und bevorzugte Impfung der Kita-Fachkräfte, die bei der täglichen Betreuung der Kinder ganz ohne Zweifel besonders gefährdet sind. Als einzige (!)

Freitag, 05. Februar 2021, 16:39 Uhr



Berufsgruppe - und damit auch im Gegensatz zu den Lehrer*innen - arbeiten sie trotz besonderer physischer Nähe nahezu ungeschützt!

Wir bitten daher, die Regelungen zum Impfangebot zeitnah zu überarbeiten und Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung, die einer besonderen Belastung und Virus-Exposition ausgesetzt sind, vorrangig zu impfen! (s. auch Westfälische Nachrichten vom heutigen Tag: "[Familienminister: Rasche Impfung von Lehrern und Erziehern](#)")

Freundliche Grüße
Beate Heeg und Rainer Firgau

für 63 Elterninitiativen im Münster und im Münsterland

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff: Rundmail: Ergebnisse der Umfrage zur Belegungssituation

Datum: Tue, 2 Feb 2021 11:18:03 +0100 (CET)

Von: Eltern helfen Eltern <info@eltern-helfen-eltern.org>

An: info@eltern-helfen-eltern.org <info@eltern-helfen-eltern.org>

Liebe Kita-Beteiligte,
herzlichen Dank für die rege Teilnahme an unserer **Elternini-internen Umfrage bezüglich der aktuellen Betreuungssituation**.

Es haben insgesamt **47 von 60 Kitas an unserer Umfrage teilgenommen**, davon 38 Einrichtungen aus Münster und 9 Einrichtungen aus dem Münsterland. Davon sind 33 Einrichtungen eingruppig und 14 mehrgruppig.

Signifikante Unterschiede gab es zwischen den Einrichtungen in Münster und denen im Münsterland. Die Unterschiede zwischen eingruppigen und mehrgruppigen Einrichtungen sind allerdings weniger relevant, deswegen werden sie hier auch nicht aufgeführt.

Hier nun die Ergebnisse im Einzelnen jeweils in Prozent (%) und jeweils unterschieden nach Kitas in Münster (MS) und Kitas im Münsterland (ML):

Reduzierung der Betreuungszeit in:

MS: 79 % der Kitas

ML: 89 % der Kitas

Reduzierung der Öffnungszeit in:

MS: 56 % der Kitas

ML: 78 % der Kitas

.....

Belegung der Betreuungsplätze vom 11. - 15. Januar 2021:

Bis zu ein Viertel der Kinder wurden betreut in:

keiner Kita

Freitag, 05. Februar 2021, 16:39 Uhr



Ein Viertel bis zur Hälfte der Kinder wurden betreut in:

MS: 8 % der Kitas
ML: 56 % der Kitas

Die Hälfte bis zu drei Viertel der Kinder wurden betreut in:

MS: 53 % der Kitas
ML: 44 % der Kitas

Drei Viertel bis zu allen Kindern wurden betreut in:

MS: 39 % der Kitas
ML: 0 % der Kitas

.....
Belegung der Betreuungsplätze vom 18. - 22. Januar 2021:

Bis zu ein Viertel der Kinder wurden betreut in:
keiner Kita

Ein Viertel bis zur Hälfte der Kinder wurden betreut in:

MS: 3 % der Kitas
ML: 33 % der Kitas

Die Hälfte bis zu drei Viertel der Kinder wurden betreut in:

MS: 42 % der Kitas
ML: 67 % der Kitas

Drei Viertel bis zu allen Kindern wurden betreut in:

MS: 55 % der Kitas
ML: 0 % der Kitas

.....
Fazit:

- * In keiner Einrichtung gab es **weniger als ein Viertel** Betreuung.
- * In Münster gab es in der ersten Woche nur in 8 % der Kitas eine **Belegung unter 50 %** (von 38 Kitas).
- * Im Münsterland gab es in der ersten Woche in 56 % der Kitas eine Belegung unter 50 % (5 von 9 Kitas).
- * Sowohl in Münster als auch im Münsterland hat der Anteil der Kitas, die unter 50 % belegt waren, abgenommen (in MS von 3 auf 1 Kita, im ML von 5 auf 3 Kitas) .
- * Der Anteil der Kitas mit einer **Belegung von mehr als 50 %** in der ersten Woche lag in Münster bei 92 % , im Münsterland bei 44 %.
- * Dieser Anteil ist in der zweiten Woche gestiegen auf 97 % in Münster (von 35 auf 37 Kitas) und auf 67 % im Münsterland (von 4 auf 6 Kitas).

.....
Wir hatten zusätzlich gefragt, wie die Einrichtungen mit den Kindern in Kontakt treten, die zu Hause bleiben:

70 % der Kitas schreiben **Briefe**.
57 % der Kitas schicken **Nachrichten per Handy**.
47 % der Kitas schicken **Videobotschaften**.
6 % der Kitas stellen **YouTube-Filmchen** ein.

Freitag, 05. Februar 2021, 16:39 Uhr



23 % der Kitas ermöglichen eine **Live-Teilnahme** an Gruppenmomenten.
68 % der Kitas stellen **Bastelanleitungen** zur Verfügung.
26 % der Kitas **lesen online** Bücher vor.

Außerdem gab es zahlreiche zusätzliche Ideen, die hier in aller Kürze aufgelistet sind:

- Bastelvorschläge auf Facebook
- Schatzkisten für verschiedene Altersgruppen
- "Hausaufgaben" für die Vorschulkinder
- Päckchen oder Mappen mit Bastelmaterialien oder "Spiel- und Spaßtüten" für zu Hause
- Geburtstagsgeschenke nach Hause
- Ausleihe von Kitaspielezeug
- Kita-Handpuppe besucht nach und nach alle Kinder zu Hause
- Kita-Memory mit Fotos von Kitakinder und Erzieher*innen
- Fotobücher
- Fotos teilen über gemeinsame Plattform
- Kitafilm
- Gespräche über'n Zaun
- Haustürbesuche
- regelmäßig Online Yoga, Sport-Sessions, fortlaufende Geschichte etc.
- Anrufe per Skype, Zoom oder WhatsApp
- Elternabende "to-go"
- Nutzung von "Habanunu" (Kita-Onlineportal) als Kommunikationsmittel

Wir möchten in diesem Zusammenhang noch einmal auf unseren Blog "[Trotz Corona im Kontakt mit Kindern](#)" hinweisen, wo wir einige Ideen und Beispiele aus den Kitas gesammelt haben.

Schaut einfach mal rein und lasst Euch inspirieren ...

Viele Grüße und nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmenden!
Euer EhE-Team

Sie erhalten diese Nachricht, weil sich Ihre eMail-Adresse in unserem Verteiler befindet. Selbstverständlich werden wir auch weiterhin Ihre Daten nicht an Dritte weitergeben. Sollten sie fälschlicherweise in den Verteiler geraten sein oder Sie aus sonstigen Gründen keine Nachrichten mehr von uns erhalten wollen, geben Sie uns einen kurzen diesbezüglichen Hinweis an info@eltern-helfen-eltern.org. Vielen Dank!

Passt gut auf euch auf - bleiben Sie gesund!

**Beate Heeg
Eltern helfen Eltern e.V.
Paritätisches Zentrum
Dahlweg 112
48153 Münster**

**Tel. 0251 / 77 84 74
Fax: 0251 / 399 79 85
eMail: info@eltern-helfen-eltern.org
www.eltern-helfen-eltern.org**